

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 299.

Donnerstag den 20. December.

1860.

## Chronik der Stadt Halle.

### Wohlthätigkeit.

Für **Worbis** sind noch nachträglich übergeben worden:

11 *Rz.* durch Herrn Rector **Haupt**, als Ertrag einer Sammlung der Schüler und Lehrer der städtischen Freischulen, mit der Bestimmung: „für arme Schulkinder;“ 3 *Rz.* von den 4 Geschwistern N. N. aus ihren Sparbüchern; 1 *Rz.* Ung. mit dem Motto: Wenig, aber gern; 1 *Rz.* Ungen.

Auch für diese Liebesgaben danke ich den freundlichen Gebern mit der Versicherung auf das Herzlichste, daß die Verwendung derselben durch das Hülfscomitée in Worbis in ihrem Sinne erfolgen wird.  
Halle, den 18. December 1860. v. **Hagen**.

### Frauen-Verein für Waisenspflege.

An milden Gaben für unsere Pfleglinge, wofür ich den herzlichsten Dank ausspreche, sind ferner eingegangen: Ungen. einige getragene Kindersachen, Fr. D. S. 15 *Sgr.*, Fr. Gen. v. J. 1 *Rz.*, Ungen. 15 *Sgr.*, A. 3 *Rz.*, Ungen. 10 *Sgr.* u. 1 Paß getr. Sachen, Fr. R. L. 2 *Rz.*, Fr. J. R. G. 1 *Rz.*, W. 5 *Rz.*, Fr. Pr. R. 1 *Rz.*, Fr. A. v. S. 1 *Rz.*, Fr. Pr. D. 1 getragenen Rock.

Bei Frau Insp. **Quarg**: Ungen. 3 P. Unterbeinkleider, S. P. J. mehrere getragene Sachen, M. W. 1 getr. Rock, Fr. v. L. mehrere getr. Sachen, durch Fr. W. von Fr. R. 6 Taschentücher, Fr. P. G. aus N. 1 *Rz.*, Fr. Kaufm. J. 1 *Rz.* 15 *Sgr.*, Fr. J. R. J. 1 *Rz.*, 2 getr. Hemdchen u. 1 P. Stiefeln.

Die **Weihnachtsbescheerung** für unsere Kinder wird am Sonnabend den 22. Nachmittags um 5 Uhr im Saale des Waagegebäudes in gewohnter Weise stattfinden, wozu hierdurch Alle, die sich dafür interessieren, ergebenst eingeladen werden.

Halle, den 18. December 1860.

**Dr. Kramer,**  
Director der Francke'schen Stiftungen.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von Dr. **Eckstein**.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Zur Abhülfe der hinsichtlich der **Geschenke bei Kaufleuten** stattfindenden Mißbräuche haben die hiesigen Kaufleute der Gewerbesteuerklasse A., welche mit Materialwaaren handeln, Folgendes beschlossen:

- 1) Alle **Weihnachts-Geschenke**, sowie **Neujahr- und Ofter-Geschenke** der Kaufleute an hiesige Abkäufer, deren Kinder, Dienstboten oder andere Personen, die zur Abholung der Waaren beauftragt sind, es mögen diese Geschenke in **Geld**, in **Waaren** oder in **andern Gegenständen** bestehen, sind von jetzt an für immer abgeschafft, auch ist es nicht gestattet, Waaren unter dem gewöhnlichen Verkaufspreise zu verkaufen.
- 2) Ein Jeder, welcher diesem Uebereinkommen entgegen handelt, unterwirft sich und zwar für jeden einzelnen Fall einer **Conventional-**



Strafe von 10 *R.*, welche der Armentasse zufließen sollen.

- 3) Bei Uebertretungsfällen ist jeder Prinzipal für die in seinen Diensten und in der Lehre stehenden Personen verantwortlich.
- 4) Es soll nicht als Entschuldigungsgrund angesehen werden können, daß ein Geschenk oder eine Zugabe nur eine Kleinigkeit gewesen oder mit Ungefüg und Zudringlichkeit verlangt worden sei.
- 5) Wer eine Uebertretung dieses Beschlusses durch glaubwürdige Zeugen darzuthun vermag, soll die Hälfte der Strafe mit 5 *R.* erhalten.

Ich bringe diesen zur Beseitigung der eingeschlichenen Mißbräuche zweckmäßigen Beschluß mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß:

daß alle diejenigen Personen, welche Weihnachtsgeschenke bei den Kaufleuten verlangen oder gar in ungebührlicher Weise fordern, als Bettler angesehen und bestraft werden.

Dieselbe Ahndung haben die Eltern zu gewärtigen, welche ihre Kinder zur Abforderung solcher Weihnachtsgeschenke anleiten und ausschicken.

Halle, den 15. December 1860.

Der Königliche Polizei-Director  
v. Bosse.

#### Bekanntmachung.

Das Rasiren der männlichen Gefangenen beim Königl. Kreisgericht zu Halle a/S., wöchentlich Ein Mal, soll vom 1. Januar 1861 ab dem Mindestfordernden übertragen werden. Hiesige Barbierherrschaft, welche dieses Geschäft übernehmen wollen, werden zur Angabe ihrer Forderungen in dem hierzu auf den

**22. December** *cr.* **Vormittags 10 Uhr** in dem Geschäftszimmer, zwei Treppen Nr. 24, anberaumten Termine hiermit eingeladen.

Halle a/S., den 14. December 1860.

Königliches Kreis-Gericht.

#### Barometer

mit vorzüglich ausgeföchten vollständig luftleeren Röhren empfehlen billigst

**Paul Colla & C., gr. Schlamm 10.**

#### Trockene Hefe

in jedem Quantum täglich frisch empfiehlt

**Theodor Eisentraut.**

Beste **Samburger Press-Hefe** täglich frisch bei **F. S. Keil**, große Ulrichsstraße 14.

#### Gummischube französische.

**Wärmsteine** v. Serpentin empf. **C. F. Ritter.**  
**Puppenbälge, -Köpfe, -Schube, -Strümpfe,**  
**Spielsachen** in gr. Auswahl **C. F. Ritter.**

Damentaschen, Armbänder, Boutons, Brochen, Uhrketten, Fopfnadeln, in diesen Sachen auch etwas Zurückgesetztes außerordentlich billig. **C. F. Ritter.**

Rheinische **Wallnüsse**, à Schock 18 *l.*, neues süßes **Pflaumenmus**, à *l.* 15 *l.*, bei **F. A. Timmler**, alter Markt Nr. 36.

Etwas schönes von **Haselnüssen** empfing wieder und empfehle billigst **A. Apelt.**

#### Vorzüglich schöne Vollheringe,

à Schock 1 $\frac{1}{3}$  *R.*, à Stück 9 *l.*;

#### schöne Vollheringe,

à Schock 1 *R.*, à Stück 6 *l.* u. 8 *l.*;

#### kleine Matjes-Heringe,

à Stück 5 *l.*;

#### auf's feinste marinirte Heringe,

à Stück 1 $\frac{1}{4}$  u. 1 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*;

**saure** u. **Pfeffergurken** nebst **Perlzwiebeln, Kirschen, Pflaumen** *cc.* empfiehlt bestens **J. Kramm.**

**Saucischen** von **A. Strauch** in **Magdeburg** (einer der renommirtesten Fleischer dort), à Paar 1 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* Von Nachmittags 4 bis Abends 9 Uhr auch warm verabreicht bei **B o l z e.**

**Citronen** à St. 4, 6, 8 *l.* **B o l z e.**

Schöne große **Stralsunder Neunaugen** empfiehlt die Heringshandlung von verehel. **Goerke** geb. **Bolze.**

#### Bekanntmachung.

**Amerikanisches feinstes Weizenmehl**, à Meße 9 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, **Roggenmehl**, schön und gut backend, wohlgeschmeckendes weißes **Hausbackenbrod** Mehlhandlung v. **Fr. Busch**, gr. Ulrichsstr. 52.

#### Braunbier

Freitag den 21. d. M. in der Brauerei von **Wilhelm Rauchfuß**, fl. Berlin Nr. 2.

Freitag Broihan in der Brauerei von **Hermann Rauchfuß**, große Brauhausgasse.

**Meißzeuge, Meißschieneu zc., Goldwaagen** mit geprägten Gewichten, **Waagebalken** und **Thermometer** sind stets gut und billig zu haben.

**G. Kuberka, Mechanikus, fl. Ulrichsstraße Nr. 24, 1 Tr.**



Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlaube ich mir **Baumconfecte** in großer Auswahl zu empfehlen.

Den so beliebten **Französischen** und **Königsberg. Marzipan**, **Frucht-Crème** und **gefüllte Bonbons**, so wie diverse Sorten **ff. Desserte** und **ff.**

**Pariser Desserte: Chocolate** halte stets frisch vorrätzig.

**Französischen Gewürz-Pfefferkuchen, Nürnberger Lebkuchen** und **Honigkuchen** von bekannter Güte.

Bestellungen auf **Christstollen** so wie alle anderen Backwaren werden prompt ausgeführt.

Das **J. Hoff'sche Malzextract-Gesundheitsbier** ist wieder in ausgezeichnete Qualität angekommen.

Zu **Festgeschenken** habe ich meine rühmlichst anerkannten **Brustbonbons** und **Magenmorsellen** in eleganter Cartons à 5 Sgr. verpackt. Vorrätzig bei

**D. Lehmann, Morfellen-, Bonbons- u. Chokoladenfabrikant, Leipziger Straße Nr. 105.**

### Adam Stoll, Weinhandlung,

empfehlte sein Lager von **Mosel-, Pfälzer-, Rhein-, Bordeauxer-, Ungar- u. Spanischen Weinen; Champagner** von den besten Häusern, in diversen Qualitäten, sowie auch **ff. Rum's, Arac's, Cognac's u. ff. Punsch-Extracte.**

1 Fortepiano, für Anfänger sehr gut, für 8 Rthl. 4 Glaswaarenschränke, 1 Guckkasten, 2 fast neue Kommoden, 1 Kaffeetisch, 1 Schaukelpferd, 1 Wäschkoffer stehen billig zum Verkauf bei  
**Heutschel, Frankensplatz Nr. 6.**

Ein **Kinderstuhl** mit **Leder** beschlagen und ein **Copba** ist **billig** zu verk. **Graseweg 16.**

Ein fast noch neuer **Schneidertisch** und andere **Schneider-Werkzeuge** sind zu verkaufen.

Auch ist daselbst, **Oberleipziger Straße Nr. 43,** eine **Grube Dünger** zu verkaufen.

Die sehr zweckmäßigen **elastischen wollenen Untertröcke**, sowie **Damenstiefelchen** werden gestrickt  
**Barfüßerstraße Nr. 12, 2 Treppen.**

Ein **7oct. vorzügl. gutes Pianoforte** ist zu verkaufen oder zu vermieten **Barfüßerstraße Nr. 12.**

Zum nächsten **Sonnabend, den 22. December,** Auswahl meiner **Weihnachtsmeden.**

**G. Rohde, Bäckerstr., Leipziger Straße 13.**

Drei gebrauchte noch gute **eiserne Fenstergitter**, 4 Fuß hoch, 3 Fuß 9 Zoll breit, stehen zu verkaufen in **Giebichenstein** beim **Stellmachermeister F. Pötsch.**

Gutschlagende **gelbe Canarienhähne** zu verkaufen **Brunoswarte Nr. 16.**

Ich verkaufe den **Korb Kochbirnen** zu 5 Sgr. **6 & Graseweg Nr. 15,** beim **Bäckermeister Biedermann.**

**Haasen- und Kaninchenfelle** kauft **Julius Rawack, Leipziger Str. im gold. Löwen.**

Alte **Stiefeln** und **Schäfte** kauft zum höchsten Preis **Leipziger Straße Nr. 12, 2 Tr. links.**

Ein **ordentliches und reinliches Dienstmädchen** wird zu miethen gesucht p. **1. Januar 1861**  
**fl. Klausstraße Nr. 14.**

Ein **ehrliches, reinliches und pünktliches Kindermädchen** wird zum **1. Januar 1861** gesucht.  
**F. C. Spieß, alte Post.**

Eine **Aufwartung** für den ganzen Tag wird gesucht **Leipziger Straße Nr. 45, 2 Treppen.**

Ein **Familienlogis** von 2 Stuben und 3 Kamern wird von einem **Beamten** zum **1. April** gesucht. **Adr. unter Fr. D. in der Exped. d. Bl.**

Heute eröffnete ich im **Anbau zum rothen Thurm**, vis-à-vis der **Sirsch-Apothek**, mein neu eingerichtetes **Verkaufs-Local** für

## **Handschuh & Eau de Cologne.**

**Josephine Gruss.**

**Feinstes Dampfweizenmehl**, erste Sorte, à Meße oder 4 *tl.* 9 *Sgr.*,  
**frische bairische Schmelzbutte**r à *tl.* 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, **feinste Salzbutte**r à *tl.* 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*,  
**schöne große geles. Rosinen** à *tl.* 4, 4 $\frac{1}{2}$ , 5 *Sgr.*, **beste neue Corinthen** à *tl.* 4 *Sgr.*,  
**feinsten gest. Zucker** à *tl.* 5 *Sgr.*, **extraf. Raffinad** in Broden à 4 $\frac{5}{6}$ , 5, 5 $\frac{1}{4}$  *Sgr.*,  
**große süße und bittere Mandeln**, **frischen Gen. Citronat**, **feinstes Citronenöl**,  
**feine Gewürze** empfiehlt  
**Friedr. Taubert**, alter Markt.

### **Die jetzt so beliebten Artikel der Damenwelt,**

wie **Damentaschen**, **Damengürtel**, **Arbeitskästchen**, **Armbänder**, höchst passend zu **Weihnachtsgeschenken**, empfiehlt zu den niedrigsten **Fabrikpreisen**

**F. Frost.**

 **Meine Bude ist nahe am Röhrkasten.** 

**Damentaschen** von Leder sind in allen Größen wieder **vorräthig**.  
**Visitenkarten mit Stuis**, etwas ganz Neues, 100 25 *Sgr.*

**Aug. Weddy**, Leipziger Straße Nr. 67, 1 Treppe hoch.

Zur Anfertigung von

### **Visitenkarten,**

eines passenden und angenehmen **Weihnachtsgeschenk**s, empfiehlt sich die

Lith. Anst. v. **F. Classe**, Oberleipz. Str. 31.

**Gummischuherep.** bei Garantie **Scholz**, Unterberg 5.

Gesucht wird eine **Wohnung** von 3 **Stuben**, **Kammern**, **Küche** nebst **Zubehör**, **Pferdestall** und **Remise**, zum 1. April fut. Offerten werden erbeten  
**Franckensstraße** Nr. 6, 1 Tr.

**Stube**, **Kammer** und **Küche** für den Preis von 32 *R.* sogleich oder **Ostern** zu vermieten **Neustadt** Nr. 3.  
**Schurig**, Tischlermeister.

Zwei **Wohnungen**, eine zu 40 und eine zu 50 *R.* zu vermieten und sogleich zu beziehen  
**große Ulrichsstraße** Nr. 9.

1 **Logis** von großer **Stube** u. **Kammer** ist zum 1. **Januar** zu vermieten **Schmeerstraße** Nr. 32.

**Offene Schlafstellen** mit **Kost** **Morizthor** Nr. 4.

**Ein Gummischuh** gef. **Abzuh.** **Rann.** **Straße** 9.

Ein **weißwollenes Kinderstrickzeug** nebst **Körbchen** in der **Promenade** verloren. Gegen **Belohnung** abzugeben **Leipziger Straße** Nr. 32.

**Engellonia.** Die **Weihnachtsverloofung** und **Ball** findet den 2. **Weihnachtsfeiertag** im **Local** des **Herrn Koch** statt. **Karten** hierzu sind bei **Herrn Ed. Schulze**, **Glauchaische Kirche** Nr. 10, und **Herrn Deutschbein**, **Unterberg** Nr. 23, zu haben. **Anfang** der **Verloofung** **Punkt** 7 **Uhr**. Auch werden beim **Coillon** **kleine Geschenke** ausgetanzt.

**Der Vorstand.**

Ich nehme die **Beleidigung**, welche ich gegen die **Maurerfrau Kutscher** ausgesprochen habe, hiermit zurück.  
**F. R.**

Die **zugefügte Beleidigung** der beiden **Frauen Möbius** und **Funke** nehme ich hiermit zurück.  
**A. Mühlmann.**